

# Betrieb der IP-Telefonie bei der Cognis Deutschland GmbH

Der Hersteller spezieller Grundsubstanzen weiß, aus welchem Stoff die Zukunft der Telefonie ist und reagiert mit einem Betriebsauftrag, bei dem die Chemie stimmt.



**Klaus Holla**  
Director Application Technology,  
Cognis Deutschland GmbH

**tom sprach mit Klaus Holla, Director Application Technology der Cognis Deutschland GmbH, über die Einführung und den Betrieb einer VoIP-Lösung durch Computacenter.**

**tom:** Herr Holla, dürfen wir Sie eingangs um eine kurze Darstellung Ihres Unternehmens und Ihrer IT-Umgebung bitten?

**Holla:** Cognis ist ein weltweit agierendes Unternehmen der Spezialchemie. Wir vermarkten innovative Produkte und Lösungen für Kosmetik und Körperpflege, Reinigungsmittel und moderne Ernährung sowie Hochleistungsprodukte für zahlreiche industrielle Märkte. Dabei stehen Umweltverträglichkeit und Spitzenleistung immer im Mittelpunkt.

Wir betreiben drei Rechenzentren in Amerika, Europa und Asien. Alle Standorte der Cognis sind durch ein globales Netzwerk verbunden. Ein weltweiter Verzeichnisdienst ermöglicht es unseren Anwendern, an jedem Standort auf ihre Daten zuzugreifen und Netzwerkdrucker zu nutzen. Wir achten sehr stark auf die Standardisierung unserer Infrastruktur und nutzen jede sich bietende Gelegenheit, ihre Komplexität zu reduzieren.

**tom:** Sie haben mit Computacenter IP-Telefonie in Ihrem Unternehmen eingeführt. Wie kam es dazu und was waren die Herausforderungen?

**Holla:** Im Rahmen des Umzugs unserer Hauptverwaltung von Düsseldorf nach Monheim mussten wir sehr kurzfristig ein Local Area Network und eine neue Telefonanlage installieren. Das Design für das lokale Netz konnte schnell umgesetzt werden, weil wir bereits am alten Standort

ausschließlich Netzwerkkomponenten von Cisco eingesetzt hatten und für den Neuaufbau die Designvorlagen wieder nutzen konnten. Für Telefonanlagen hatten wir noch keinen Standard und haben deshalb sofort eine VoIP-Anlage mit Technologien desselben Herstellers in Betracht gezogen. Die größten Herausforderungen waren sicherlich die kurze Projektlaufzeit und dazu der Einsatz einer uns völlig neuen Technologie. Von der Beauftragung bis zur kompletten Implementierung vergingen tatsächlich nur etwa acht Wochen.

**tom:** Warum haben Sie sich für einen Managed Service entschieden und betreiben die VoIP-Infrastruktur nicht selbst?

**Holla:** Der Betrieb von IT-Infrastrukturen gehört nicht zur Kernkompetenz von Cognis. Wir haben uns strategisch entschieden, diese wichtige Dienstleistung durch qualifizierte Partner erbringen zu lassen. Die Erstausrüstung eines Gebäudes bot dafür ideale Voraussetzungen.

**tom:** Welche Vorteile bietet Ihnen die neue Technologie im Vergleich zu herkömmlichen Telefonanlagen?

**Holla:** Wir nutzen bereits viele Vorteile einer VoIP-Anlage, wie zum Beispiel ein so genanntes Softphone. Wenn ich mich mit unserem Netzwerk verbinde, kann ich vom PC aus auf alle Funktionen meines Telefons zugreifen. Mittlerweile haben wir die IP-Telefonie auch mit unserem Mail-System

gekoppelt und können so einfach aus dem Adressbuch heraus eine Rufnummer wählen. Das funktioniert auch mit Rufnummern in E-Mails oder anderen Dokumenten: Einfach die Nummer markieren und die Taste F8 drücken – schon wird die Verbindung hergestellt und in einer Datenbank protokolliert.

**tom:** Warum haben Sie sich für Computacenter entschieden?

**Holla:** Wir haben mehrere Anbieter nach einer schnellen und zuverlässigen Lösung gefragt und Computacenter konnte uns sowohl technisch als auch wirtschaftlich das beste Angebot unterbreiten. Wenige Monate zuvor hatten wir Computacenter deshalb bereits mit der Lieferung unserer Desktop-Umgebung beauftragt.

**tom:** Sind Sie mit der Lösung und ihrem Betrieb durch Computacenter zufrieden?

**Holla:** Ja, sehr! Computacenter überwacht die VoIP-Anlage von Kerpen aus und nimmt alle notwendigen Einstellungen per Remote-Zugriff vor. Unsere Anwender können sich zudem mit ihren Anfragen und Problemen direkt an das Servicedesk von Computacenter wenden. Computacenter hat in extrem kurzer Zeit eine sehr gute, technisch zukunftsfähige und kostengünstige Lösung implementiert.

